

# FRIDA k t u e 1 1

Aus gutem Grund... gibt's Grund zum Feiern

10. Juni 2006

## Unsere Schule wird 20 Jahre alt

Festprogramm startet am 8. und 9. September 2006

„Aus gutem Grund... Frida-Levy-Gesamtschule“ heißt das Motto des Festes, mit dem am 8. und 9. September der 20. Geburtstag unserer Schule gefeiert werden soll. Am 1. September 1986 öffneten sich die Türen für die ersten 180 Jungen und Mädchen in Essens dritter Gesamtschule. Inzwischen besuchen fast 1.300 Schülerinnen und Schüler unsere Dépendence in der Hofferbergstraße und ab Klasse 7 das Gebäude in der Varnhorststraße. Wir haben allen Grund zum Feiern – Schule und Elternschaft richten zwei Feste aus: Am Freitag, 8. September, gibt es für die Jahrgänge 5 bis 10 ein Festprogramm mit vielen Aktivitäten, Samstagabend folgt die Party für Oberstufe, Kollegium, Eltern, Ehemalige und alle Freunde des Hauses. Herzlich willkommen!



### Schreibwettbewerb mit neun stolzen Siegern

Über 90 TeilnehmerInnen hatte der 2. Schreibwettbewerb, den die Schulpflegschaft in diesem Frühjahr veranstaltete. Zum Oberthema Freundschaft ließen sie sich viele sehr lesenswerte Geschichten und Gedichte einfallen. Die Sieger wurden reich belohnt: 100 Euro gab es für den ersten, 75 € für den zweiten und 50 € für den dritten Platz. Sachpreise gab es für weitere Teilnehmer. Vor allem die fünften und sechsten Jahrgänge beteiligten sich sehr stark, die Klasse 6f sogar mit einem Gesamtkunstwerk.

Einen schöneren Rahmen für die Siegerehrung hätten sich die Schreibtalente nicht wünschen können: Sie fand während des Sommerkonzertes der 5er und 6er Jahrgänge statt. Die neun prämierten Siegerinnen und Sieger sind Weena Schwamborn, Monika Blumek und Besart Ibrahim (alle 6f), Selin Cicek (6b), Thornton Jörns (8c), Jennifer Zorn (8d), Isabella Otto, Jamiela Musa und Bameela Kulasingam (alle 10c) – einige von ihnen hier im Bild bei der Siegerehrung mit den Organisatoren Matthias Blackert, Christian Otto und Meike Schütte (von links).



**Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!**

*Mit diesem Newsletter verabschieden sich Schule und Schulpflegschaft in die Sommerferien – natürlich mit den neuesten Informationen! Gleichzeitig schickt die neue FridAktuell an dieser Stelle einen herzlichen Gruß an die 180 Fünftklässler des neuen Jahrgangs, die heute Gäste des Hofferberg-Festes sind. Ihr lernt bei dieser Gelegenheit Eure Paten kennen, die schon neugierig auf Euch sind. Euch wünschen wir eine gute Zeit an unserer Schule – und allen Gästen ein tolles Fest!*



**Nicht vergessen:**

**Schulbeginn ist am Mittwoch, 9. August**

Die Ferien haben noch nicht ganz begonnen, da müssen wir schon an den Start des neuen Schuljahres denken:

Schulbeginn ist am Mittwoch, 9. August, um 8.55 Uhr für alle Jahrgänge. Die neuen Fünftklässler starten um 12 Uhr in der Aula an der Hofferbergstraße in die neue Schulzeit.

# FRIDA k t u e 1 1

## Neues Angebot für alle **Schulseelsorge** **hilft in Krisen**

Seit einiger Zeit gibt es an der Frida-Levy-Gesamtschule eine weitere Ansprechstelle: die Schulseelsorge. Leni Sentker (Klassenlehrerin 6. Jg) hat sich dafür speziell ausbilden lassen und steht ALLEN (SchülerInnen, LehrerInnen, Eltern und allen anderen Tätigen an unserer Schule unabhängig von der Religion, vom Alter, vom Stand in der Schule) mit professioneller Hilfe zur Seite.

Schulseelsorge möchte präsent sein in Krisen persönlichen Erlebens, wie z.B. durch Tod oder Trennung, bei Suchtproblematik, Sinn- und Glaubenskrisen.

Vertrauen ist Ehrensache: Selbstverständlich fühlt sich Frau Sentker an ihre Schweigepflicht gebunden.

### **Kontakt über:**

Sekretariat Hofferberg

Tel. 88 - 40626

Sekretariat Varnhorst

Tel. 88 – 40602

\*

## **An alle Mitwirkenden des Sommerkonzertes der Hofties**

Ihr Lieben !

Ihr habt ein wunderbares Programm gestaltet und das Publikum hat euch für euren Einsatz belohnt!

Einfach toll, was ihr, die Schülerinnen und Schüler aus dem 5. und 6. Jahrgang, musikalisch zu bieten habt – das Programm war vielfältig, die Darbietungen professionell. Es war eine Freude zu hören, was ihr zusammen mit euren Musiklehrerinnen und Lehrern der Frida-Levy-Gesamtschule und der Folkwang-Musikschule einstudiert habt! Ganz herzlichen Dank!

Für die Schulleitung

**Sigrid Hendricksen**

## **Schulpflegschaftsvorsitzende verabschiedet sich**

Zum Schuljahrsende geht unsere langjährige Schulpflegschaftsvorsitzende Martina König (Bild rechts) „in den Ruhestand“. Ihr Sohn Stefan hat die Volljährigkeit erreicht, so dass sie ihre Arbeit in der Schulpflegschaft beenden muss. Wir alle, die wir mit ihr in den letzten Jahren zusammengearbeitet haben, bedauern dies sehr, denn: Frau König setzte sich immer zuverlässig und tatkräftig für unsere Schule ein, sie war immer ansprechbar und gewissenhaft in ihrer Arbeit für die Belange der Eltern. Mit großem Verantwortungsgefühl vermittelte sie zwischen Eltern und Schulleitung sowie Eltern und Kollegium. Ihre freundliche Art im Umgang mit allen an der Schule Mitwirkenden machte die Zusammenarbeit mit ihr überaus angenehm.



Frau König meldete ihren Sohn 1998 auf Empfehlung der Hövelschule bei uns an. Nachdem sie bereits in der Grundschule aktive Elternarbeit praktiziert hatte, half sie auch bei uns sofort im Ganztagsbereich bei den „Frühstückseltern“, wurde 1999 Klassenpflegschaftsvorsitzende und 2002 Schulpflegschaftsvorsitzende. Wir bedanken uns bei Frau König für 8 Jahre überaus aktive Elternarbeit für unsere

Schule. Zwei ihrer vielen Aktivitäten möchte ich zum Schluss besonders herausheben: ohne Martina König wäre in den letzten Jahren kein „ELTERNBRIEF“ – jetzt „FRIDA AKTUELL“- erschienen. Frau König sorgte in vielen Stunden ihrer Freizeit für das Layout und den Druck unseres Schulmagazins. Das allein ist schon bewundernswert genug. Und ohne ihre stets zuverlässige Mitarbeit im MERCATOR-Schulclub wäre auch die Fortbildung mit Norm und Cathy Green nicht zustande gekommen.

Mit Conny Grees (links) geht eine weitere große Hilfe in der Elternarbeit. Frau Grees arbeitete immer eng mit Frau König zusammen, war ebenfalls seit 1998 in der Klassen- und Schulpflegschaft aktiv, half bei den „Frühstückseltern“ und im Mensa-Verein, organisierte jahrelang das Café bei unseren Elternsprechtagen und unterstützte – zusammen mit ihrem Mann- die Schule bei unzähligen Schul- und Elternfesten. Auch Frau Grees wird unserer Schule sehr fehlen. Auf sie war immer Verlass, auch sie opferte viele Stunden ihrer Freizeit für Frida Levy, sie stellte sich jahrelang und immer wieder zur Verfügung, wenn Elternmitwirkung benötigt wurde.

Beiden gelten unsere guten Wünsche und nochmals unser großer Dank für geleistete Arbeit.

**Dr. F. Endemann**



## **BAbE: Die Schule hat ein Kind gekriegt....**

Viele erfolgreiche Projekte hat die Frida-Levy-Gesamtschule schon auf den Weg gebracht. Das jüngste „Kind“ heißt „BAbE“, und die Abkürzung steht für „Berufs-Ausbildungs-Eltern“. Jährlich verlassen rund 110 Jugendliche nach der zehnten Klasse die Schule. Doch die Ausbildungsplätze werden immer knapper. Allein schon Bewerbungen zu schreiben oder gar Gespräche mit potenziellen Ausbildern zu führen, ist vielen Schülern – und manchen Eltern – ein Gräuel. Eine Hilfestellung soll nun das BAbE-Projekt bieten, das von den Lehrern Petra Köllner und Harald Mieden betreut wird. Gesucht werden dringend Eltern, die als Mentoren SchülerInnen des kommenden 10. Jahrgangs bei der Bewerbung und Ausbildungsplatzsuche beratend, bzw. helfend zur Seite stehen. Ein erstes Treffen findet am Montag, 19. Juni, um 19 Uhr in der Mensa Varnhorststraße statt.